

22. Dezember 2020

Verlängerung der gemeinsamen Verlautbarung von GKV-Spitzenverband und MDS vom 1. Dezember 2020 zum Umgang mit der Pflegebegutachtung und den Qualitätsprüfungen aufgrund der weitergehenden Kontaktbeschränkungen von Bund und Ländern zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie

Die Bundeskanzlerin und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder haben aufgrund der erneut gestiegenen Infektionszahlen verlängerte und zugleich weitergehende Kontaktbeschränkungen beschlossen. Der Anstieg der Infektionszahlen zeigt sich insbesondere bei dem vulnerablen Personenkreis der pflegebedürftigen älteren Menschen. Pflegeversicherung und Medizinische Dienste wollen daher ihren Beitrag zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie konsequent fortführen.

Die COVID-19-Pandemie ist eine besondere Bedrohung für die Gesundheit der pflegebedürftigen Menschen und eine große Herausforderung für die Pflegeeinrichtungen. GKV-Spitzenverband und Medizinischer Dienst des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen empfehlen daher in Übereinstimmung mit dem Bundesministerium für Gesundheit und dem Verband der Privaten Krankenversicherung bis zum 28. Februar 2021 regelhaft

- keine Pflegebegutachtungen im häuslichen Umfeld nach § 18 SGB XI und stattdessen eine Begutachtung auf Basis von vorliegenden Informationen (schriftliche Unterlagen) und eines strukturierten Telefoninterviews nach § 147 Absatz 1 SGB XI und
- keine Regelprüfungen (Qualitätsprüfungen nach § 114 SGB XI) in Pflegeeinrichtungen

durchzuführen.

Bei der Empfehlung zur Aussetzung der Regelprüfungen handelt es sich um eine schwierige Abwägung zwischen dem Infektionsschutz auf der einen sowie der Sicherung eines ausreichenden Qualitätsniveaus in der Pflege auf der anderen Seite. Qualitätsprüfungen haben u.a. das Ziel, Pflegebedürftige vor Mängeln in der Versorgung zu schützen und Einrichtungen zu beraten, wie Defizite abgestellt werden können. Daher werden Anlassprüfungen im Auftrag der Landesverbände der Pflegekassen weiterhin und bei bekanntwerdenden Defiziten verstärkt durchgeführt. Dabei werden strenge Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen eingehalten.